

**Niederschrift  
über die 31. Sitzung des Finanzausschusses**

<b>Sitzung am :</b>	Donnerstag, den 14.09.2017
<b>Sitzungsort:</b>	Rathaus, Zimmer 154 b

**Beginn:** 16:30 Uhr **Ende:** 19:14 Uhr

**Anwesenheit:**

**Name**

**Bemerkung**

**Vorsitzender**

Herr Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer anwesend ab TOP 4.2  
Herr Bürgermeister Levente Sárközy anwesend bis TOP 4.1

**Stimmberechtigtes Mitglied**

Herr Thomas Fiedler anwesend ab TOP 3.2 (während)  
Herr Christian Hermann  
Herr Klaus Jäger  
Herr Tobias Kämpf  
Frau Kerstin Knabe anwesend ab TOP 3.3 (während)  
Herr Steffen Müller anwesend bis TOP 8.3 (während)  
Frau Petra Rank  
Herr Wolf-Rüdiger Ruppin  
Frau Annekatriin Schicker anwesend ab TOP 3.2 (während)  
anwesend bis TOP 8.3 (während)

**Beratendes Mitglied**

Frau Ines Przisambor anwesend bis TOP 8.2 (während)  
Herr Maik Schwarz  
Herr Wolfgang Stark  
Herr Jochen Stüber  
Herr Bert Walther  
Herr Heiko Wogenstein anwesend ab TOP 1.3

**Abwesende:**

**Name**

**Bemerkung**

**Beratendes Mitglied**

Herr Michael Hochmuth entschuldigt  
Herr Gerd Zeune entschuldigt

### Mitglieder der Verwaltung

<b>Name</b>	<b>Funktion</b>	<b>Anwesenheitsgrund</b>
Frau Göbel	FBL Finanzverwaltung	gesamte Sitzung
Herr Uebel	Rechnungsprüfungsamt	gesamte Sitzung
Herr Armbruster	Kaufm. Leiter Eigenbetrieb GAV	TOP 4.2
Herr Bley	Leiter Festhalle	TOP 8.1, 8.2
Herr Markert	Eigenbetrieb GAV	TOP 5
Frau Kramer	Controlling	TOP 8.1, 8.2
Frau Pfeiffer	FG Stadtplanung und Umwelt	TOP 3.1
Frau Myrczek	Gleichstellungsbeauftragte	

### weitere Sitzungsteilnehmer

<b>Name</b>	<b>Anwesenheitsgrund</b>
Herr Grünler (sachkundiger Einwohner)	öffentlicher Teil
Herr Niehus (Freie Presse)	öffentlicher Teil
Frau Dähn (Vogtland-Anzeiger)	öffentlicher Teil

### **Tagesordnung:** öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
  - 1.1. Tagesordnung
  - 1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 30. Sitzung des Finanzausschusses am 17.08.2017
  - 1.3. Beantwortung von Anfragen
  - 1.4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Finanzausschusses am 17.08.2017
  - 1.5. Informationen des Oberbürgermeisters
2. **Einwohnerfragestunde**
3. **Information**
  - 3.1. Genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Jahr 2017  
*Drucksachennummer: 647/2017*
  - 3.2. Wesentliche Abweichungen zum Haushaltsplan 2017  
*Drucksachennummer: 646/2017*
  - 3.3. Überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz der Stadt Plauen zum 01. Januar 2013 - Prüfbericht  
*Drucksachennummer: 615/2017*
4. **Beschlussfassung**
  - 4.1. Annahme von Spenden im Zeitraum vom 30.09.2016 bis 18.08.2017  
*Drucksachennummer: 641/2017*
  - 4.2. Überplanmäßige Auszahlungen für den Bau der Treppenanlage an der Stadtmauer/Rähme  
*Drucksachennummer: 645/2017*

**5. Vorberatung**

Bereitstellung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für die Baumaßnahme Umnutzung Seminarstr. Haus A zur Grundschule Dittes

**Drucksachenummer: 618/2017**

6. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

**1. Eröffnung der Sitzung**

Die 31. Sitzung des Finanzausschusses wird von Bürgermeister Sárközy i.V. des Oberbürgermeisters eröffnet und geleitet.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift werden Stadtrat Tobias Kämpf, CDU-Fraktion, und Stadtrat Christian Hermann, SPD/Grüne-Fraktion, gebeten.

**1.1. Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen bestätigt.

**1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 30. Sitzung des Finanzausschusses am 17.08.2017**

Bürgermeister Sárközy gibt folgende Änderung zu Protokoll:

Die sachkundige Einwohnerin Frau Ines Przisambor hat im Finanzausschuss am 17.08.2017 **entschuldigt** gefehlt und nicht wie in der Niederschrift notiert, unentschuldigt.

Bürgermeister Sárközy stellt unter Beachtung der o. a. Änderung die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über die 30. Sitzung des Finanzausschusses vom 17.08.2017 fest.

**1.3. Beantwortung von Anfragen**

Keine offenen Anfragen.

**1.4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Finanzausschusses am 17.08.2017**

Bürgermeister Sárközy gibt folgenden Beschluss aus der nichtöffentlichen Sitzung des Finanzausschusses vom 17.08.2017 bekannt:

**Beschluss:**

**Der Finanzausschuss der Stadt Plauen beschließt auf der Grundlage des TVöD die Höhergruppierung eines Mitarbeiters der GAV von der Entgeltgruppe 12 in die Entgeltgruppe 13.**

### 1.5. Informationen des Oberbürgermeisters

Keine Informationen des Bürgermeisters.

### 2. Einwohnerfragestunde

Es gab keine Einwohneranfragen.

### 3. Information

#### 3.1. Genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Jahr 2017

*Drucksachenummer: 647/2017*

Keine Diskussion.

#### **Information:**

**Der Finanzausschuss der Stadt Plauen nimmt die gemäß der Anlage im Zeitraum vom 29.07.2017 bis zum 25.08.2017 für das Haushaltsjahr 2017 genehmigten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.**

#### 3.2. Wesentliche Abweichungen zum Haushaltsplan 2017

*Drucksachenummer: 646/2017*

Frau Göbel, FBL Finanzverwaltung, erläutert die Vorlage.

Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., fragt, wie bezüglich der lfd. Nr. 41 (Bußgelder) die weitere Entwicklung eingeschätzt wird? Sie findet, dass es durch das neue Parkraumkonzept eigentlich höhere Einnahmen generiert werden müssten. Zudem merkt sie an, dass zurzeit sehr viele Wahlplakate fehlerhaft angebracht sind und die Stadt dies verstärkt kontrollieren sollte. Sie äußert, dass dadurch das Defizit bei den Einnahmen aus Bußgeldern verringert werden könnte.

Herr Maik Schwarz, sachkundiger Einwohner, fragt, ob die Belebung der Innenstadt durch das zentralisierte Landratsamt schon spürbar ist?

Bürgermeister Sárközy äußert sich bezüglich der Anfrage von Stadträtin Rank zu den Erträgen aus Bußgeldern. Er weist u. a. darauf hin, dass das Parkraumkonzept erst im August komplett umgesetzt worden ist. Außerdem erklärt er, dass die Erhöhung der Streifenfähigkeit, die Verringerung der Einnahmen durch Bußgelder nach sich zieht, da sich die Mitarbeiter ihre Zeit aufteilen müssen. Er erklärt weiter, dass derzeit innerhalb der Verwaltung die optimale Personalstärke des Ordnungsamtes (Vollzugsbereich) geprüft wird. Er hält es für wichtig, dass das Personal noch mehr geschult und die Kommunikation verstärkt werden sollte. Außerdem ist zu überlegen, ob eine Videoüberwachung überhaupt sinnvoll ist.

Abschließend beschreibt er kurz, wie die Situation am Tunnel aus Sicht der Mobilien Jugendarbeit wahrgenommen wird.

Frau Göbel weist darauf hin, dass nicht vergessen werden darf, dass die Stadt nicht in der Lage ist, mit dem kommunalen Haushalt Landesaufgaben wahrzunehmen.

Bezüglich der Gewerbesteuer erklärt sie, dass diese erst auf Grundlage der Abrechnung vom Finanzamt festgesetzt wird. Sie merkt an, dass die Auswirkungen der Belebung in dieser Form im Moment nicht messbar für die Gewerbesteuer der Handelseinrichtungen sind und

dies auch perspektivisch kaum möglich sein wird, da auch andere Faktoren auf die Einrichtungen wirken und die Abgrenzung erschweren.

**Information:**

**Der Finanzausschuss der Stadt Plauen nimmt die in der Anlage dargestellten „Wesentlichen Abweichungen zum Haushaltsplan 2017“ zur Kenntnis.**

**3.3. Überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz der Stadt Plauen zum 01. Januar 2013 - Prüfbericht**

*Drucksachenummer: 615/2017*

Frau Göbel, FBL Finanzverwaltung, erläutert die Vorlage. Sie merkt an, dass sie die Frist von sechs Monaten, für die Vorlage des Prüfberichtes an den Stadtrat, bewusst ausgenutzt haben, weil sie auf ein Feedback der Prüfbehörde zu den Stellungnahmen gewartet haben. Leider ist dies bis zum jetzigen Zeitpunkt ausgeblieben.

Stadtrat Christian Hermann, SPD/Grüne-Fraktion, unterstützt die Aussage des vorletzten Absatzes in der Vorlage und merkt an, dass die Verwaltung die Eröffnungsbilanz bezüglich der Zeitschiene vorbildlich erstellt hat. Er fragt, wie groß die Abweichungen sind und bittet darum, diese grob zu beziffern.

Frau Göbel erklärt, dass zwischen strittigen und unstrittigen Feststellungen unterschieden wird. Wobei die Nachbesserungen natürlich auch den Stadträten zusammen mit der Jahresrechnung 2015 zur Kenntnis gegeben werden. Sie äußert, dass sich die größte Abweichung auf die Brücken (Ingenieurbauwerke) bezieht und ca. 2 Mio. EUR umfasst.

*Nachträgliche Anmerkung v. Frau Göbel: Der genannte Betrag bezieht sich auf die größte Abweichung einer Einzelposition (Syratalüberdeckung Postplatz).*

Herr Uebel, Leiter Rechnungsprüfungsamt, versichert, dass die Verwaltung sehr intensiv in allen Bereichen gearbeitet und alle Bilanzpositionen beleuchtet hat. Er weist darauf hin, dass FAQs Sichtweisen darstellen und genau genommen keine Prüfungsgrundlagen sind. Zudem merkt er an, dass die Stadt Plauen von allen größeren Städten in Sachsen die einzige war, welche die Zeitvorgaben eingehalten hat. Er fügt hinzu, dass zu Jahresbeginn noch 75% der sächsischen Städten und Kommunen keine festgestellte Eröffnungsbilanz hatten.

Die Mitglieder des Finanzausschusses nehmen die Informationsvorlage mit der Drucksachenummer 615/2017 zur Kenntnis.

**Information:**

**Der Stadtrat der Stadt Plauen nimmt den Prüfungsbericht des staatlichen Rechnungsprüfungsamtes Zwickau zur überörtlichen Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 der Großen Kreisstadt Plauen und die dazugehörigen Stellungnahmen der Stadt Plauen zur Kenntnis.**

**4. Beschlussfassung**

**4.1. Annahme von Spenden im Zeitraum vom 30.09.2016 bis 18.08.2017**

*Drucksachenummer: 641/2017*

Stadtrat Tobias Kämpf, CDU-Fraktion, dankt den Spendern für die Spendenbereitschaft.

Frau Göbel, FBL Finanzverwaltung, schließt sich diesem Dank an.

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., fragt, ob es üblich ist, dass parteiähnliche Gruppierungen hinter dem Namen eines Spenders stehen?

Frau Göbel erklärt, dass wenn dies ausdrücklich auf dem Kontoauszug benannt ist, auch so wiedergegeben wird.

Bürgermeister Sárközy übergibt nach Abstimmung der Vorlage die Leitung der Sitzung an Oberbürgermeister Oberdorfer.

**Beschluss:**

**Der Finanzausschuss der Stadt Plauen beschließt, die gemäß den Anlagen eingegangenen Spenden für die Stadt Plauen im Umfang von insgesamt 10.096,76 EUR anzunehmen.**

**Abstimmungsergebnis: 10 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

**4.2. Überplanmäßige Auszahlungen für den Bau der Treppenanlage an der Stadtmauer/Rähme**  
*Drucksachenummer: 645/2017*

Keine Diskussion.

**Beschluss:**

**Der Finanzausschuss der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung überplanmäßiger Auszahlungen in Höhe von 70.000 € in der Haushaltsstelle Investition 12-0000030 Stadtmauer/Rähme (Neuanlage von Treppen u.ä.).**

**Abstimmungsergebnis: 10 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

**5. Vorberatung**

**5.1. Bereitstellung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für die Baumaßnahme Umnutzung Seminarstr. Haus A zur Grundschule Dittes**  
*Drucksachenummer: 618/2017*

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert kurz die Vorlage. Er informiert, dass die Dittes Grundschule erstmalig ein eigenes Schulgebäude, einen eigenen Schulhof und eine eigene Turnhalle erhält.

Er weist drauf hin, dass die ehemaligen Fördermittel für das Berufsschulzentrum nicht zurückgezahlt werden müssen, sondern für die Umnutzung verwendet werden dürfen.

Herr Markert, Eigenbetrieb GAV, äußert, dass das Gebäude, wenn alles nach Plan läuft, zu Beginn des nächsten Schuljahres bezogen werden kann.

Oberbürgermeister Oberdorfer erklärt, dass durch die Umnutzung auch Räumlichkeiten in der jetzigen Dittes Schule frei werden, die wiederum helfen, den Engpass von Raumbedarf im Diesterweg Gymnasium zu beheben.

Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., fragt, ob die Bedenken der Eltern zwecks Schulgarten und Parkflächen geklärt und das Grundstück hinter dem Gebäude noch angekauft werden konnte?

Herr Armbruster, kaufm. Leiter Eigenbetrieb GAV, erklärt, dass es sich insgesamt um fünf Grundstücke handelt und äußert sich zu den Eigentumsverhältnissen. Er äußert, dass versucht wird, die Nutzung über einen Pachtvertrag zu regeln, dies sich aber nicht einfach darstellt, da es eine Erbengemeinschaft ist. Die Nachfrage von Oberbürgermeister Oberdorfer, ob die Gesamtbaumaßnahme damit in Gefahr sein könnte, verneint Herr Armbruster.

Oberbürgermeister Oberdorfer fügt hinzu, dass auch Begehungen mit den Eltern stattgefunden haben und Problemstellung in der baulichen Umsetzung berücksichtigt wurden.

Stadträtin Kerstin Knabe, Fraktion FDP/Initiative Plauen, fragt, ob es schon Neuigkeiten bezüglich der Dittes Oberschule gibt?

Oberbürgermeister Oberdorfer erklärt, dass die Debatte bezüglich des Mitwirkungsentzuges des Freistaates Sachsen erst geführt wurde und es derzeit noch keine Entscheidung gibt, wie die Mittelschullandschaft in Zukunft aussehen wird.

Die Mitglieder des Finanzausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage mit der Drucksachenummer 618/2017 einstimmig zu.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 250.000 EUR für die Investition 12IK00005 - Nutzung Seminarstr. Haus A zur Grundschule Dittes.**

**Abstimmungsergebnis: 10 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

**6. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)**

Herr Heiko Wogenstein, sachkundiger Einwohner, fragt, ob bezüglich der Ruine Ecke Bahnhofstr./Stresemannstr. (Gebäude nach Targobank) Kontakt mit dem Eigentümer aufgenommen wurde und ob das Gebäude saniert werden soll?

Oberbürgermeister Oberdorfer leitet diese Frage zum aktuellen Stand des oben genannten Sachverhalts zur schriftlichen Beantwortung in den Baubereich weiter.

Plauen, den

Plauen, den

Ralf Oberdorfer  
Oberbürgermeister

Tobias Kämpf  
Stadtrat

Plauen, den

Plauen, den

Luise Krause  
Schriftführerin

Christian Hermann  
Stadtrat